

Liebe Eine-Welt-Engagierte,

am 9. Mai sind Landtagswahlen in NRW. Nutzen Sie den Wahlkampf und sprechen Sie die KandidatInnen an und fragen Sie sie auch zum Thema Eine Welt: Klima- und Energiepolitik in NRW haben auch eine globale Dimension, wie kann die lokale Eine-Welt-Arbeit stärker unterstützt werden oder welche Rolle sollen zukünftig soziale und ökologische Kriterien bei der öffentlichen Beschaffung spielen. Für den Bereich der Eine-Welt-Politik haben wir uns die Landtagswahlprogramme von CDU, SPD, FDP, Grünen und Linke angeschaut und eine kurze Gegenüberstellung erstellt (ab 01.04. online bei www.ewz-herne.de).

In gut zwei Monaten beginnt die Fußball-Weltmeisterschaft in Südafrika. In nächster Zeit gibt es dazu zahlreiche interessante Veranstaltungen in der Region. Nützt die Gelegenheiten.

Herzliche Grüße

Markus Heißler
Regionaler Eine-Welt-Koordinator

Termine in der Region

Di. 06.04.2010, 15.00 Uhr, Bochum

Film „Birdwatchers“

„Birdwatching“ Touren für Touristen laufen gut. Die als Attraktion engagierten Guarani-Kaiowa „Indianer“ dagegen fristen ein klägliches Leben. Der Film lässt einen zurück mit der Frage, wie viel Freiheit möglich ist in einer Welt, in der unvereinbare Rechte und Träume miteinander konkurrieren.

Kino Casablanca, Kortumstr. 11, Bochum

Eine Veranstaltung des Kommunalen Kinos Bochum

Mi. 14.04., 19.00 - 21.00 Uhr, Herne

Brasilien - Freude und Leiden zwischen Rio und Amazonas

Dia-Vortrag

Die Welt zu Gast in Südafrika - Vortragsreihe zur Fußball-Weltmeisterschaft. Aus aktuellem Anlass stellt die Vortragsreihe mit Südafrika, zugleich Ausrichter der WM, und Brasilien zwei der zentralen Länder des globalen Sportereignisses vor.

Fußball, Karneval und Copacabana - auch das kommt vor. Doch der Referent, Sozialwissenschaftler und engagierter Reisender, will mehr. Er wird uns mitnehmen in verschiedene Regionen des riesigen lateinamerikanischen Landes, das er vier Monate mit dem Rucksack auf eigene Faust bereiste. Alligatoren-Jagen im Amazonas, Karneval in Salvador de Bahia, die größten Wasserfälle der Erde oder Besuche von Entwicklungsprojekten zum Schutz

von Straßenkindern in Rio - dies alles vermittelt einen tiefen Eindruck von den vielen Gesichtern und Facetten Brasiliens.

VHS, Kulturzentrum, Willi-Pohlmann-Platz 1, Herne-Mitte

Di. 20.04.2010, 19.00 - 21.00 Uhr, Herne

Das Verhältnis von Religion und Staat, Glaube und Politik

Reihe „Christlich-islamische Gespräche“

VHS im Kulturzentrum, Willi-Pohlmann-Platz 1, Herne-Mitte

Mi. 21.04.2010, 19:30 Uhr, Dortmund

"THEMBA" - ein Film zur WM in Südafrika

Filmabend mit dem Drehbuchautor Lutz van Dijk

Am 11. Juni 2010 beginnt die erste Fußball Weltmeisterschaft auf afrikanischem Boden. Der Kinderbuchautor und Friedensaktivist Lutz van Dijk hat den Fußball in Südafrika in seinen Büchern zum Thema gemacht. Er erzählt berührende Geschichten von Armut und Spielfreude, Gewalt und Freundschaft, Krankheit und dem Wunsch etwas zu leisten. "THEMBA" sein bekanntestes Buch, wurde nun mit dem Nationaltorhüter Jens Lehmann in einer der Hauptrollen verfilmt. Dieser Film kommt erst im Juni offiziell in die Kinos. Wir freuen uns, dass wir schon zwei Monate vorher eine Sneak Preview in Dortmund-Aplerbeck zeigen können. "THEMBA" erzählt die spannende Geschichte vom Aufstieg Thembas, einem armen Jungen aus dem Ostkap, in die Nationalelf seines Landes Südafrika. Gleichzeitig berichtet der Film von sexueller Gewalt und HIV/AIDS im südafrikanischen Alltag, aber auch vom Aufbegehren und Mut und der fürsorglichen Liebe Thembas zu seiner jüngeren Schwester Nomtha. Da die deutsche Fassung des Films im April unter Umständen noch nicht fertig gestellt ist, werden wir wahrscheinlich die englische Fassung zeigen. Die anschließende Diskussion mit dem Autor, Lutz van Dijk, wird auf Deutsch stattfinden.

Filmbühne zur Postkutsche, Dortmund-Aplerbeck, Schüruferstr. 330

V.: Evangelische Kirchengemeinde DO-Schüren, Evangelische Georgs-Kirchengemeinde DO-Aplerbeck, Weltladen DO-Aplerbeck, Evangelische Kirche Dortmund und Lünen, Informationszentrum 3. Welt e.V.

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei!

Sa. 24.04.2010, 10.00 -16.30 Uhr, Dortmund

Workshop zur Fußball WM in Südafrika

mit Simone Knapp, Kirchliche Arbeitsstelle Südliches Afrika (KASA), Heidelberg, Pfr. Dr. Hanns Lessing und Gerd Plobner

In den nächsten Monaten ist Südafrika im Brennpunkt der Weltöffentlichkeit. Lange herrschte Zweifel darüber, ob das Land so ein Großereignis stemmen kann und um welchen Preis. Auch fast zwanzig Jahre nach dem offiziellen Ende der Apartheid, sechzehn Jahre nach den ersten demokratischen Wahlen, ist der Wandel noch längst nicht abgeschlossen, die Apartheid ist ein schweres Erbe. Mit dem Workshop wollen wir Ihnen Einblick und die Möglichkeit geben Informationen über Südafrika einzuordnen. Es geht uns um eine differenzierte Einschätzung des WM ? Gastlandes, um die Wahrnehmung der Vielschichtigkeit und Komplexität. Dabei reflektieren wir die Auswirkungen der WM auf die Gesellschaft, die Chancen und die

Schattenseiten.

Werkstatt Ökumene - Eine Welt, Schürener Strasse 85, 44269 Dortmund

Teilnehmergebühr: 15,00 (Anmeldung erforderlich!)

Information und Anmeldung: Fon: 0231 - 28 66 20 72 / 73 oder per Mail: info@iz3wdo.de

Mo. 03.05.2010, 14.00 - 18.00 Uhr, Essen

Lehrer/-innen-Fortbildung mit Lutz van Dijk

Globales Lernen am Beispiel des Buches „Themba“ von Lutz van Dijk

Südafrika im Schulunterricht Anregungen für die Sekundarstufe 1 (Kl.7-10) über die Fußball-WM hinaus

Frida-Levy-Gesamtschule Essen, Varnhorststr. 2, 45127 Essen

Für das Seminar wird ein Teilnahmebetrag von € 30,00 /Referendare € 25,00 erhoben, inkl.

Eintritt in den Film „Themba“, der am 2. Mai 2010 um 19 Uhr in der Aula der Frida-Levy-Gesamtschule in Anwesenheit von Lutz van Dijk gezeigt wird (Preview mit englischer Originalversion).

Kontakt und Anmeldung: EXILE-Kulturkoordination, Wandastr. 9, 45136 Essen

Tel. 0201-74798820, Mail: karin.kopshoff@exile-ev.de

Sa. 08.05.2010, Dortmund

Europäischer Weltladentag

Markt der Möglichkeiten, Aktionen zum Fairen Handel

Weitere Infos unter www.iz3wdo.de

Reinoldikirchplatz, Dortmund-Mitte

Sa./So 08.05. -09.05.2010, Bochum

Seminar „Werde KonsumkritischeR StadtführerIn“

Klamotten, mit denen du jedeN kriegst – Burgerfleisch, das du lieben kannst – Schnäppchen, die dich glücklich machen... Du glaubst kein Wort?! Schön, dann werde KonsumkritischeR StadtführerIn und decke die hinter der Werbung versteckten Wahrheiten auf!

Als KonsumkritischeR StadtführerIn lernst du globale Konsummuster zu hinterfragen, Zusammenhänge zu erkennen, zu vermitteln und Alternativen zum "klassischen Konsum" aufzuzeigen. Mit interaktiven Stationen vor H&M, Tchibo, McDonalds & Co kannst du nach dem Workshop Gruppen, wie z. B. Schulklassen, deine Stadt aus einer neuen Perspektive zeigen. Denn egal ob bio oder billig, fashion oder fair - wer die Hintergründe kennt, kann besser entscheiden! Um eine Vorstellung davon zu gewinnen, wie eine solche Führung abläuft, wirst du auf dem Workshop zunächst eine konsumkritische Stadtführung hautnah miterleben. Wir vermitteln dir zudem Hintergrundinformationen, Methoden, Tipps und Tricks für die Realisierung einer Stadtführung. Anschließend geht es für dich um die Wurst, den Kaffee oder die Klamotten: Mit einem Stapel Infomaterial wirst du im Kreise der anderen Teilnehmenden eine kleine Stadtführung – oder zumindest eine Station – vorbereiten und durchführen. Und du wirst sehen, dass das gar nicht so schwer ist und irre viel Spaß macht! Wir machen dich fit als KonsumkritischeR StadtführerIn! Der Workshop wird von einem erfahrenen Referenten, der diese Stadtführung bereits unzählige Male durchgeführt hat, geteamt.

Altersgruppe Jugendliche 15 - 26 Jahre

Unterkunft: mit Schlafsack & Isomatte im Sozialen Zentrum
Anmeldung: BUNDjugend NRW, Tel. 02921/33640, E-Mail info@bundjugend-nrw.de
Kosten 15€

Mo. 17.05.2010, 19.00 - 21.00 Uhr, Herne

Gute Hoffnung am Kap? – Die FIFA- WM in Südafrika 2010

Schon lange vor dem Anpfiff im Juni ist die Fußballweltmeisterschaft 2010 nicht mehr aus den Medien wegzudenken. Die ganze Welt schaut auf Südafrika. Widersprüchlichkeiten prägen die Berichterstattung über die Vorbereitungen des Großereignisses. Zwischen Warnungen und Euphorie schwanken die Informationen, die uns vom anderen Ende der Welt erreichen. Aber wie sieht es zurzeit tatsächlich aus am Kap der Guten Hoffnung? Wie bereitet sich das Regenbogenland vor? Nordrhein-Westfalen pflegt seit 1995 im Rahmen der internationalen Kooperationen des Landes eine Partnerschaft mit der Provinz Mpumalanga in Südafrika. Das ehemalige Ost-Transvaal ist vor allem bekannt durch den Krüger Nationalpark. Die Provinzhauptstadt Nelspruit wird Austragungsort sein.

Das Mpumalanga Forum NRW zeigt gelebte Solidarität zwischen den Kontinenten und realisiert nicht zuletzt Begegnungen hier wie da. Von der aktuellen Reise im April 2010 berichtet die Geschäftsführerin des Forums, zugleich Referentin des Abends. Im Vorfeld des globalen Sportereignisses bietet sie Informationen aus erster Hand aus dem Gastgeberland.

VHS, Kulturzentrum Herne, Willi-Pohlmann-Platz 1, Herne-Mitte

V.: Eine Welt Zentrum Herne/VHS Herne

Sa. 29.05.2010, 14.30 – 18.00 Uhr, Datteln

Eine Welt (im) Vest

Austausch – Begegnung - Information

Eine-Welt-Initiativen, Partnerschaftsgruppen, Kirchengemeinden und interessierte Einzelpersonen aus dem Bereich der Städte Herten, Marl, Recklinghausen, Haltern, Datteln, Oer-Erkenschwick, Waltrop und Castrop-Rauxel sind zu diesem Austausch – und Begegnungstreffen sehr herzlich eingeladen. Darüber hinaus gibt es aktuelle Informationen zum Thema Partnerschaften und Fairer Handel.

St. Antonius, Westring 8, Datteln

Kontakt/Anmeldung: Tel. 02361 206505 oder 02323/99497-15

V.: EWZ Herne in Kooperation mit dem Ökumenereferat des Ev. Kirchenkreises Recklinghausen und dem Solidaritätskreis Eine Welt Datteln

Kurz & Bündig

Buchtipp von Newsletter Leserin Monika Höhn, Ometepe-Projekt, Wiehl

Kein Brot für die Welt - die Zukunft der Welternährung

Die Welt braucht mehr Brot -70 Prozent mehr Nahrungsmittel bis zum Jahre 2050. Diese Zahl hat die Welternährungsorganisation FAO gerade veröffentlicht. Der Kölner Journalist und Agrarwissenschaftler Wilfried Bommert hat sich darüber in seinem Buch "Kein Brot für die Welt. Die Zukunft der Welternährung" bereits Gedanken gemacht. Grönland, Burkina Faso, Palästina, Norwegen, China, Deutschland - Wilfried Bommert nimmt den Leser mit auf eine

Reise um die Welt und schnell wird klar: Es sieht nicht gut aus mit der Ernährung für alle. Ein Grund ist, dass Ackerflächen statt für die Nahrungsmittelproduktion immer häufiger für Biosprit genutzt werden, wie Bommert schreibt: "100 Kilo Getreide reichen aus, um 100 Brote zu backen oder um 40 Liter Biosprit zu destillieren." Die Folge sind Monokulturen, die sehr anfällig für Keime sind. Dass es aber auch anders geht, zeigt Bommert am Beispiel der Magic Pea. Das ist eine indische Erbse, die nicht nur 40 Prozent mehr Ertrag bringt: "Sie kann Dürren aushalten und ist gegen fast alle Krankheiten widerstandsfähig. Man kann sie als Gemüse essen (...), aber sie kann auch als Hühner- und Schweinefutter dienen und damit leistet eine kleine Erbse einen wichtigen Beitrag gegen den weltweiten Hunger und die Armut."

Trotzdem ist es Zeit zu handeln, das zeigt Wilfried Bommerts Buch "Kein Brot für die Welt" sehr eindringlich und in sehr gut verständlicher Sprache. Ein sehr wichtiges Buch, das hoffentlich viele Leser findet.

Kein Brot für die Welt - die Zukunft der Welternährung
Wilfried Bommert, 352 Seiten / 16,95 €, ISBN: 3570501086

Broschüre „Es geht doch! Sozial und ökologisch Wirtschaften in der Region“

Der Arbeitskreis Konsum und Lebensstile der aGenda21 Gelsenkirchen stellt in der Broschüre ausgewählte Vorzeigeprojekte im Sinne von Agenda 21 und Nachhaltigkeit aus der Region vor.

Download unter www.agenda21.info

Ostereier? Da lachen ja die Hühner!

Genug von den alljährlichen Eiern zum Osterfest? Die Schokolade vom letzten Jahr zielt noch den Garten? Und die Weihnachtsmänner sind auch noch nicht vertilgt? Mit den Charity-Geschenken von OxfamUnverpackt bringt der Osterhase in diesem Jahr statt Bergen von Schokolade ein echt sinnvolles Präsent - zum Beispiel ein Huhn. Und das bewirkt gleich doppelt Freude: bei bedürftigen Familien in armen Ländern und in Ihrem Garten.

Der oder die Beschenkte bekommt eine originelle Grußkarte mit persönlichem Ostergruß und einen Kühlschrankmagneten, auf dem das Huhn abgebildet ist - und weiß, dass sich jemand richtig viele Gedanken gemacht hat. Denn aus dem Verkauf der Charity-Geschenke werden Oxfams Projekte und Kampagnen finanziert. Bildung fördern, Existenzen sichern, Gesundheit stärken oder Not lindern: ein Geschenk steht immer für einen von Oxfams Arbeitsbereichen.

Mit Hühnern zum Beispiel können sich Familien in armen Ländern eine eigene Existenz aufbauen. Die Tiere sind Nahrungslieferanten und bieten eine sichere Einnahmequelle. Natürlich werden die Hühner nicht in die armen Länder verschickt. Sie werden dort auf den lokalen Märkten gekauft und an die Familien verteilt. Also: Geld für Schokoladeneier sparen und lieber in echte Hühner investieren. Denn die legen Eier ihr Leben lang!

OxfamUnverpackt-Geschenke wie zum Beispiel Hühner (je 9 Euro), ein Schaf (24 Euro) oder eine Ziege (28 Euro) bekommt man im Internet unter www.OxfamUnverpackt.de

In eigener Sache

Die Regionalstelle Entwicklungspolitische Bildung und die WERKSTATT EINE WELT sind in der Zeit vom 29.03.- 09.04. geschlossen.

Terminhinweise und Rückmeldungen sind ausdrücklich erwünscht!

Hrsg. Eine Welt Zentrum des ev. Kirchenkreises Herne, Redaktion: Markus Heißler(visdP.)
Eine-Welt-Koordinator, Regionalstelle Mittleres Ruhrgebiet, Overwegstr. 31, 44625 Herne
Tel./Fax. 02323/99497-15/11, E-mail: mheissler@kk-ekvw.de, Web: www.ewz-herne.de,

Möchten Sie den Newsletter nicht mehr erhalten – kurze Mail genügt!